



Bürgerschaftliches Engagement als Lebenseinstellung im demografischen Wandel

Mittwoch, 27. Januar 2010, 16.00 - 20.30 Uhr
Donnerstag, 28. Januar 2010, 9.00 - 15.30 Uhr

Friedrich-Ebert-Stiftung, Haus 1, Hiroshimastr. 17, 10785 Berlin

WENIGER – ÄLTER – BUNTER:

So werden die Auswirkungen des demografischen Wandels oftmals zusammengefasst. Im Jahr 2050 wird jede/r dritte Deutsche 60 Jahre oder älter sein, jede/r neunte sogar 80 Jahre oder älter. Durch den Geburtenrückgang der letzten Jahrzehnte wächst parallel die „Unterjüngung“. Traditionelle Familienstrukturen verlieren an Bedeutung, Vereinzelung und Individualisierung von Menschen nehmen zu. Das Verhältnis zwischen Jung und Alt wird sich zukünftig nicht nur quantitativ, sondern insbesondere qualitativ verändern.

Die Fachtagung wird der Frage nachgehen, welche Rolle das Bürgerschaftliche Engagement bei dieser Entwicklung spielt: Wie können Menschen durch ihr Engagement den gesellschaftlichen Wandel mitgestalten? Welche kreativen Ideen gibt es, dem demografischen Wandel zu begegnen und seine Folgen positiv auszugestalten? Vor welchen Herausforderungen steht das Bürgerschaftliche Engagement in Zeiten des demografischen Wandels?

Fachleute und die interessierte Öffentlichkeit sind herzlich eingeladen, sich in diese Diskussion einzubringen. Die Teilnehmer/innen-Zahl ist begrenzt; um Anmeldung wird daher gebeten.

**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**

Forum Politik
und Gesellschaft

BBE
Bundesnetzwerk
Bürgerschaftliches
Engagement

Programm

Mittwoch, 27. Januar 2010

ab **16:00 Uhr** Anmeldung

17:00 Uhr **Begrüßung**
Beyhan Şentürk
Friedrich-Ebert-Stiftung (FES)

Dagmar Vogt-Janssen
Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement (BBE)
Arbeitsgruppe (AG) 8 - Demografischer Wandel

17:20 Uhr **Generationen im Dialog**
Dr. Albrecht Göschel
Sozialwissenschaftler und Stadtplaner, erster Vorsitzender des Forums
Gemeinschaftliches Wohnen Bundesvereinigung e. V. (FGW)

Bettina König
1. Vorsitzende fairwork e.V.

Moderation:
Dr. Serge Embacher
Centrum für Corporate Citizenship Deutschland (CCCD)

18:20 Uhr **Neuland denken**
Film mit anschließender Diskussion
Filmemacher **Daniel Kunle** und **Holger Lauinger**

Moderation:
Gerd Dallmann
LAG Soziokultur Niedersachsen

20:30 Uhr **Miteinander ins Gespräch kommen**
Ausklang im Foyer der Friedrich-Ebert-Stiftung

Donnerstag, 28. Januar 2010

9:00 Uhr **Eröffnungsvortrag**
Weniger – Älter – Bunter
Was bedeutet der demografische Wandel für das Bürgerschaftliche Engagement?
Prof. Dr. Thomas Olk
Vorsitzender des Sprecherrats des BBE

Moderation:
Uwe Ziegler
Publizist

10:00 Uhr **Einführung in die Methode des „World Café“**
Beyhan Şentürk
Friedrich-Ebert-Stiftung

10:15 Uhr **World Café | Weniger**
Gastgeber/-innen:
Tobias Kemnitzer, Bundesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen (BAGFA)
Andreas Pautzke, BBE
Heidemarie Rubart, Stiftung Demokratische Jugend

World Café | Älter
Gastgeberinnen:
Gabriella Hinn, Bundesarbeitsgemeinschaft Seniorenbüros (BaS)
Vera Klier, Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen (BAGSO)
Dagmar Vogt-Janssen, Landesagentur Generationendialog Niedersachsen

World Café | Bunter
Gastgeber/-innen:
Meltem Başkaya, Kompetenz-Zentrum Interkulturelle Öffnung der Altenhilfe
Susanne Besch, Projektbüro Dialog der Generationen
Gaafar Saad, Sudanclub e.V.

Moderation:
Beyhan Şentürk
FES

12:00 Uhr **Mittagsimbiss**

13:00 Uhr **Abschlussdiskussion**
Berichterstatterinnen aus dem World Café:
Weniger: **Heidemarie Rubart**
Älter: **Dagmar Vogt-Janssen**
Bunter: **Meltem Başkaya**

Podiumsgäste:
Prof. Dr. Christiane Dienel
Sozialwissenschaftlerin, Fachhochschule Magdeburg-Stendal (FH)

Prof. Dr. Thomas Olk
Vorsitzender des Sprecherrats des BBE

Dr. Harald Michel
Institut für angewandte Demographie

Moderation:
Cordula Tutt
Journalistin, Autorin des Buches „Das große Schrumpfen“

15:30 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Verantwortlich:
Beyhan Şentürk

Organisation:
Stephanie Tröder

Fahrverbindungen:

- Buslinie M29
- Buslinien 100, 187, 106, bis Haltestelle Lützowplatz
- Buslinie 200, bis Haltestelle Tiergartenstraße
- Vom Hauptbahnhof Buslinie M41 bis Potsdamer Platz, weiter mit Buslinie 200 bis Haltestelle Tiergartenstraße

Parkmöglichkeiten stehen leider nicht zur Verfügung.

Bitte wenden Sie sich an uns, wenn Sie Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung haben.

Diese Veranstaltung wird gefördert durch die DKLB-Stiftung.

Für die Vorbereitung und Organisation der Fachtagung danken wir der AG 8 des BBE, insbesondere:
Susanne Besch, Projektbüro Dialog der Generationen
Tobias Kemnitzer, BAGFA
Andreas Pautzke, BBE
Heidemarie Rubart, Stiftung Demokratische Jugend
BeyhanŞentürk, FES
Dagmar Vogt-Janssen, Landesagentur Generationendialog Niedersachsen
Uwe Ziegler, freier Publizist

Anmeldung

Friedrich-Ebert-Stiftung
Stephanie Tröder
Forum Politik und Gesellschaft
Hiroshimastr. 17
10785 Berlin

e-Mail: forumpug@fes.de
Fax: 030 / 269 35 9241

Ja, ich komme zur Veranstaltung

Bürgerschaftliches Engagement als Lebenseinstellung im demografischen Wandel.

Mittwoch, 27. Januar 2010, 16.00 bis 20.30 Uhr
Donnerstag, 28. Januar 2010, 9.00 bis 15.30 Uhr

in der Friedrich-Ebert-Stiftung, Haus 1, Hiroshimastr. 17, 10785 Berlin-Tiergarten

Name, Vorname

Organisation

Straße, Nr.

PLZ, Ort

E-Mail

Ich bringe weitere Gäste mit (siehe Namensliste)
Alle Teilnehmer/-innen müssen namentlich angemeldet werden!

.....

.....

Datum: Unterschrift:

Bitte senden Sie uns Ihre Anmeldung spätestens bis zum **19.01.2010** per Fax, e-mail oder Post zu.
Wir verschicken keine Anmeldebestätigungen.

Ab dem 8.01.2010 finden Sie auf <http://www.fes.de/forumpug/inhalt/senioren.htm> Hinweise auf Hotels.
Die Organisator/-innen übernehmen keine Kosten und Buchungen.